SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 261/2026
Burg, den 07.10.2026

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 06.10-07.10.2026

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verkehrsunfall zwischen Pkw und Radfahrer" "Wildunfall auf der K 1208" "Geschwindigkeitskontrolle in Jerichow vor Krankenhaus" "Erfolgreiche Fahrradprüfung an der Grundschule Wörmlitz"

Verkehrsunfall zwischen Pkw und Radfahrer
Reesen, Grabower Weg, 07.10.2026, 06:38 Uhr
Am Mittwochmorgen kam es in Reesen zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Radfahrer. Der Pkw-Fahrer befuhr den Grabower Weg aus Richtung Grabow und beabsichtigte, nach rechts in Richtung Genthin abzubiegen. Zeitgleich befuhr ein Radfahrer den Radweg entlang der Berliner Chaussee aus Richtung Genthin in Richtung Burg. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß zwischen beiden Verkehrsteilnehmern. Der Radfahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Er zog sich Schürfwunden zu und klagte über Schmerzen an der rechten Hand. Die Polizei nahm den Verkehrsunfall auf und leitete die entsprechenden Ermittlungen zum Unfallhergang ein.

Wildunfall auf der K 1208
Güsen, K1208, 07.10.2026, 04:14 Uhr
Am Mittwochmorgen kam es auf der Kreisstraße 1208 zwischen Güsen und Ihleburg zu einem Wildunfall. Ein Fahrzeugführer befuhr die K 1208 aus Richtung Güsen kommend in Richtung Ihleburg, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte. Trotz einer eingeleiteten Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Tier nicht verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden im Frontbereich. Das Reh verendete infolge des Zusammenstoßes an der Unfallstelle. Personen wurden nicht verletzt.

Geschwindigkeitskontrolle in Jerichow vor Krankenhaus
Jerichow, Johannes-Lange-Straße, 07.10.2026, 10:05 Uhr – 11:15 Uhr
Am Mittwochvormittag führten Polizeibeamte in der Johannes-Lange-Straße in Jerichow, auf Höhe des Krankenhauses, eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Im Zeitraum von 10:05 Uhr bis 11:15 Uhr wurden insgesamt 50 Fahrzeuge kontrolliert. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h stellten die Beamten bei drei Fahrzeugen Geschwindigkeitsüberschreitungen fest. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 45 km/h. Die Polizei wird auch weiterhin Geschwindigkeitskontrollen durchführen, insbesondere in Bereichen, in denen eine erhöhte Rücksichtnahme auf andere Verkehrsteilnehmer erforderlich ist.

Erfolgreiche Fahrradprüfung an der Grundschule Wörmlitz
Wörmlitz, 06.10.2026
Am Dienstag fand für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Wörmlitz die Fahrradprüfung statt. Insgesamt 18 Kinder stellten dabei ihr erlerntes Wissen und ihre praktischen Fähigkeiten im Straßenverkehr unter Beweis. Nach erfolgreicher Prüfung konnten die Regionalbereichsbeamten aus Möckern allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ihren Fahrradpass sowie ein kleines Geschenk überreichen. Für etwas Aufsehen auf dem Erinnerungsfoto könnten die sichtbaren Verbände bei einigen Kindern sorgen. Diese stammen jedoch nicht von der Fahrradprüfung: Bereits zuvor hatten die Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Übung die Erste Hilfe praktisch trainiert. Die Polizei gratuliert allen Kindern zur bestandenen Fahrradprüfung und wünscht ihnen weiterhin eine sichere und unfallfreie Fahrt
(Foto: Polizei, Fotoerlaubnis liegt vor)



Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: bpa.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de